

Industry Sector Drive Technologies Division

Nürnberg, 5. November 2009

Umrichter reduziert niederfrequente Netzrückwirkungen

Mit dem neuen Frequenzumrichter Sinamics G150 Clean Power von Siemens Drive Technologies steht ein energieeffizienter Antrieb mit hohen Leistungen zur Verfügung. Der Umrichter reduziert gleichzeitig niederfrequente Netzrückwirkungen und erfüllt so die hohen Anforderungen an Strom- und Spannungsqualität von Stromnetzen.

Energieeffizienz und Prozessqualität sind die Hauptargumente für den Einsatz von Umrichtern in Applikationen wie Pumpen, Lüftern, Kompressoren, Extrudern, Mixern und Mühlen. Die durch die Anwendungen bedingte hohe Leistung der Umrichter führt zu unerwünschten Rückwirkungen in das Stromnetz, wenn nicht besondere Vorkehrungen getroffen werden. Der neue Umrichter Sinamics G150 Clean Power wird beiden Anforderungen gerecht. Seine Funktionalitäten sind exakt auf den energieeffizienten Betrieb von Strömungsmaschinen und einfachen Applikationen mit konstanten Drehmomenten zugeschnitten und erlauben einen energieeffizienten Betrieb. Gleichzeitig ist der Umrichter in Spannung und Strom extrem Oberschwingungsarm und reduziert so die niederfrequenten Netzrückwirkungen.

Der Sinamics G150 Clean Power verbindet die Vorteile der robusten 6-Puls-Gleichrichter-technologie mit einem integrierten passiven Line Harmonics Filter compact (LHF compact). Mit diesem Filter erfüllt der Umrichter selbst strenge Normen wie die IEEE519. Auch pulsfrequente Anteile im Netzstrom treten mit dem LHF compact nicht auf. Durch die Funktionsweise des LHF-Konzepts werden keine aktiven Bauteile benötigt, und es besteht kein Bedarf für komplexe Transformatorentechnik, was den Verschleiß reduziert und somit die Verfügbarkeit steigert. Zudem treten nur geringe Verlustleistungen auf, was sich positiv auf den Wirkungsgrad des Umrichters auswirkt.

Durch die Integration des Filters baut der Umrichter sehr kompakt. Gleichzeitig schützen die Netzsicherungen des Umrichters auch den LHF compact. Hauptschalter und Leistungsschutz

trennen Umrichter und Filter sicher vom Versorgungsnetz. Eine aufwändige Doppelinstallation von Sicherungen, Schaltern und Schützen kann somit entfallen. Eine zusätzliche Netzdrossel entfällt bei dieser Lösung ebenfalls. Problemlos lässt sich diese Filterlösung auch mit hohen Schutzarten und integrierten Sicherheitsfunktionen kombinieren.

Weitere Informationen unter: www.siemens.com/sinamics-g150

Ein Bild ergänzt diese Presse-Information. Sie finden das Bildmotiv im Internet unter:

www.siemens.com/ad-bild/2302

Den Text finden Sie im Internet unter: www.siemens.de/automation/presse

Leseranfragen bitte unter Stichwort „DT 2302“ an:

Siemens Drive Technologies, Infoservice, Postfach 23 48, D-90713 Fürth.

Fax ++49 911 978-3321 oder E-Mail: infoservice@siemens.de



Der neue Frequenzumrichter Sinamics G150 Clean Power von Siemens Drive Technologies ist ein energieeffizienter Antrieb mit hoher Leistung für Strömungsmaschinen. Der Umrücker reduziert gleichzeitig niederfrequente Netzurückwirkungen und erfüllt so die hohen Anforderungen an Strom- und Spannungsqualität von Stromnetzen.

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik. Mit durchgängigen Hardware- und Software-Technologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität und Effizienz seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility, Drive Technologies und OSRAM. Mit weltweit rund 222 000 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2008 ein Ergebnis von 3,86 Mrd. EUR bei einem Umsatz von 38 Mrd. EUR.. www.siemens.com/industry

Die **Siemens-Division Drive Technologies** (Nürnberg) ist weltweit führend bei Produkten und Dienstleistungen für Produktions- und Werkzeugmaschinen. Drive Technologies bietet durchgängige Technologien über den kompletten Antriebsstrang mit elektrischen und mechanischen Komponenten. Dies umfasst Standardprodukte sowie branchenspezifische Steuerungs- und Antriebslösungen für Blechumformung, Druck, Elektronikfertigung, Glas, Holz, Kunststoff, Keramik, Textil und Verpackung sowie Krananlagen. Zu den Dienstleistungen gehören Mechatronik-Support sowie Online-

Dienste für web-basiertes Störungsmanagement und präventive Wartung. Mit weltweit rund 39 900 Mitarbeitern erzielte Siemens Drive Technologies im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von 8,9 Milliarden Euro.